

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „shells“ vom 21. Juni 2021 18:25

## Zitat von Lindbergh

Jetzt beruhigen wir uns alle erst einmal! Es gibt derzeit keinen Grund, besorgt zu sein.

Ich beruhige mich gar nicht, im Gegenteil, ich fange genau genommen erst jetzt erst richtig an, mich aufzuregen.

Und ich bin sehr besorgt!

Mit der Deltavariante steht ein Virus in den Startlöchern, dass DEUTLICH ansteckender als die sowieso schon ansteckendere Variante des Wildtyps ist. Für den mag ja Lüften noch ganz gut getaugt haben - jetzt ist das mehr als fraglich.

Außerdem hat die Politik ja unisono beschlossen, dass die Pandemie vorbei ist, alle wieder ohne Abstand stundenlang in engen Klassenzimmern aufeinanderhocken und, ja, genau, natürlich die Maske runter soll.

Das ist übrigens auch die Stimmung in der Bevölkerung. Keiner hat mehr Bock auf die Pandemie, die Zahlen gehen runter, alles schick, also, was soll die Panikmache?

Das genau ist der Punkt, der mir am meisten Sorgen bereitet.

Wir haben (zum Glück) noch kaum Delta hier, wenn wir uns die Zahlen aus anderen Ländern ansehen, wird sich das spätestens in 5 - 6 Wochen geändert haben (das altbekannte Muster halt, den exponentiellen Anstieg sieht man eben erst nicht).

Und wir haben absolut KEINEN tragfähigen Plan. Für Kinder existiert keine Impfempfehlung, geschweige denn ein Konzept zum Impfen.

Wenn nicht ein Wunder geschieht und Delta einfach ausstirbt (was ich persönlich nicht glaube), habe wir spätestens im Herbst unzählige Kinder, die sich in den Schulen gegenseitig anstecken werden.

Ganz ehrlich, wollen wir das? Ich definitiv nicht.

Immer mehr Hinweise finden sich, dass Covid auch bei sehr milden Verläufen zu erheblichen Organschädigungen führen kann (die neueste Studie hat z. B. nachgewiesen, dass graue Substanz im Gehirn angegriffen und zerstört wird). Kein Mensch weiß, was das in Zukunft für Betroffenen noch für gesundheitliche Auswirkungen nach sich ziehen wird!

Mir ist Angst und Bange um die mir anvertrauten Kids.

Und die Politik legt absolut kein Konzept vor, keinen Plan, wie man die Situation nach den Sommerferien managen wird. Stattdessen werden halt ständig Mantras verkündet, was man gerne hätte "auf keinen Fall mehr Distanzunterricht", "es muss ein volles Präsenzsuljahr werden". Das ist mMn wissenschaftsfeindlich und naiv, macht sich aber halt gut im Wahlkampf.

Ich machen mir wirklich große Sorgen.

Punkt.